

MACH' SERVICE. MACH' EINSATZ.



bürgerorientiert · professionell · rechtsstaatlich

Für Sicherheit sorgen mit Sicherheit im Job

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine **Geheimschutzbeauftragte** / einen **Geheimschutzbeauftragten** (w/m/d) in **Duisburg**

Ein Beruf ist mehr als nur Geld verdienen. Übernehmen Sie in Ihrem neuen Job Verantwortung für eines der wichtigsten Themen unserer Zeit: Die Innere Sicherheit in unserem Land. Bei der Service- und Technikbehörde der Polizei NRW spielen Sie die Hauptrolle – egal ob mit oder ohne Uniform – Sie sorgen für mehr Sicherheit in NRW. Starten Sie in einem unserer vielfältigen technischen oder kaufmännischen Bereiche wie beispielsweise der IT, dem Rechts- oder Ingenieurwesen. Machen Sie einen tollen Job hinter den Kulissen und arbeiten Sie mit uns an spannenden und vielseitigen Aufgaben beim Landesamt für Zentrale Polizeiliche Dienste NRW! Werden Sie Teil unseres Teams und sorgen Sie mit uns für die Sicherheit in Nordrhein-Westfalen! Erfahren Sie mehr über unsere Aufgaben in unserem Imagefilm:

<https://www.youtube.com/watch?v=hBK6H17-Hg>

Wir sorgen für:

- Einen sicheren und sinnstiftenden Arbeitsplatz – auch in Krisenzeiten
- Mobiles Arbeiten und eine optimale Work-Life-Balance (auch in Teilzeit möglich)
- Kooperationen mit Familienserviceeinrichtungen
- Zahlreiche Fortbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- Vielfältige Sport- und Gesundheitsangebote
- Betriebsrente, Jahressonderzahlungen und vermögenswirksame Leistungen

Wir wollen, dass Sie einen guten Job machen. Dafür müssen die Rahmenbedingungen stimmen. Denn es geht um viel: Sie arbeiten in sensiblen Sicherheitsbereichen am Herzen der nordrhein-westfälischen Polizei.

Mehr Infos unter: lzd.polizei.nrw

Jetzt bewerben!

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung bis zum 29.08.2024 unter Angaben des Aktenzeichens 132/24 – LStab2 per E-Mail mit Anlage im PDF-Format an karriere.lzpd@polizei.nrw.de oder postalisch an folgende Adresse: Landesamt für Zentrale Polizeiliche Dienste NRW, Personalstelle, Schifferstraße 10, 47059 Duisburg

Haben Sie Fragen?

Wenden Sie sich gern an:
Herrn Michael Evers
0203/4175-81200, für fachliche Fragen
Herrn Sven Hungenberg
0203/4175-72107, für Fragen zum Bewerbungsverfahren

Vergütung:

Unsere Bezahlung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Eingruppierung erfolgt in der Entgeltgruppe 12 TV-L.

Wichtig zu wissen:

Das LZPD fördert Chancengerechtigkeit und Vielfalt. Frauen sind besonders zur Bewerbung eingeladen und werden nach Maßgabe des LGG NRW bevorzugt berücksichtigt. Teilzeitbeschäftigung ist möglich. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung, ihnen Gleichgestellte sowie Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Informationen zum Datenschutz finden Sie unter:

<https://lzd.polizei.nrw/artikel/information-zur-verarbeitung-personenbezogener-daten-durch-das-lzpd-nrw>

Landesamt für Zentrale Polizeiliche Dienste NRW
Schifferstraße 10
47059 Duisburg
Telefon +49 (0) 203 4175 0
karriere.lzpd@polizei.nrw.de

Ihre neuen Aufgaben:

- Sie beraten die Behördenleitung und die Abteilungen in allen Fragen des Geheim- und Sabotageschutzes (z.B. bei Ausschreibungen, VS-IT etc.)
- Sie stellen den materiellen Geheimschutz sicher (z.B. stellen Sie die sicherheitsempfindlichen Tätigkeiten im LZPD NRW fest und überprüfen diese)
- Sie beraten und prüfen hinsichtlich des Einsatzes von VS-IT in enger Abstimmung mit den Informationssicherheitsbeauftragten
- Sie führen den personellen Geheimschutz durch (z.B. Geheimschutzdokumentation, Zuverlässigkeits- und Sicherheitsüberprüfungen, Ermächtigungen, Anlegen und Führen zugehöriger Sicherheitsakten, Anhörungen und Ablehnungen) und kontrollieren bei der Einstufung und im Umgang mit Verschlusssachen gem. VSA NRW
- Sie beraten und betreuen interne und externe Bedarfsträger, z.B. in allen Fragen des Geheim- und Sabotageschutzes, von der Einstufung über die Aufbewahrung von Material, bis hin zur Erörterung und Lösung persönlicher Sicherheitsrisiken und zum vorbeugenden personellen Sabotageschutz
- Sie übernehmen den Kontakt und Kommunikation mit dem Ministerium des Innern des Landes NRW

Was Sie mitbringen:

- Sie verfügen über ein abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium (Bachelor bzw. entsprechender Hochschulabschluss) der Verwaltungs- oder Rechtswissenschaften, des Wirtschaftsingenieurwesens, der Nachrichtentechnik, der Informatik, des Risiko- und Sicherheitsmanagements oder über ein abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium (Bachelor bzw. entsprechender Hochschulabschluss) in einem vergleichbaren Studiengang

oder

- Sie verfügen über eine abgeschlossene Berufsausbildung zuzüglich einer abgeschlossenen Weiterbildung zur Verwaltungsfachwirtin / zum Verwaltungsfachwirt, zur technischen Betriebswirtin / zum technischen Betriebswirt, zur Meisterin / zum Meister der Sicherheitstechnik, zur Technikerin / zum Techniker der Sicherheitstechnik oder einer vergleichbaren Weiterbildung **und** Sie können zusätzlich eine mindestens dreijährige Berufserfahrung im behördlichen oder privatwirtschaftlichen Umfeld im Bereich des Geheimschutzes (Verschlusssachenanweisung Bund/NRW, Geheimschutz - GHB) und/oder der Informationssicherheit aufweisen

oder

Sie verfügen über eine abgeschlossene Berufsausbildung und mindestens eine sechsjährige Berufserfahrung im behördlichen oder privatwirtschaftlichen Umfeld im Bereich des Geheimschutzes (Verschlusssachenanweisung Bund /NRW, Geheimschutz - GHB) und/oder der Informationssicherheit

Dazu müssen Sie die Bereitschaft zur Durchführung einer erweiterten Sicherheitsüberprüfung mit Sicherheitsermittlungen (Ü3) mitbringen. Dies setzt voraus, dass sich Ihr Wohnsitz seit mindestens fünf Jahren in der Bundesrepublik Deutschland oder einem Mitgliedsstaat der EU befindet.

Wünschenswert wäre:

- Sie bringen Erfahrung im Bereich der öffentlichen Verwaltung mit
- Sie können optimalerweise Berufserfahrung im Geheimschutz in der Wirtschaft (Geheimschutzhandbuch - GHB) oder im behördlichen Umfeld (Verschlusssachenanweisung - VSA) vorweisen
- Sie bringen breitgefächerte IT-Kenntnisse (Infrastruktur, Anwendungen, VS-Anforderungsprofile) und ein ausgeprägtes Interesse hinsichtlich der Fragestellungen des Geheimschutzes mit
- Sie haben Fachkenntnisse im Bereich Geheim- und Sabotageschutz, insbesondere SÜG NRW, und VSA NRW
- Sie besitzen die Fähigkeit, sich in kurzer Zeit in IT-Systeme und -Fragestellungen einzuarbeiten und sich zudem kurzfristig tiefere Kenntnisse über die einschlägigen Rechtsgrundlagen zum Geheimschutz und Richtlinien zum IT-Geheimschutz, insbesondere der Technischen Leitlinien des BSI gem. § 5 Abs. 1 Nr. 1 VSA (M 50, M 60, L 10, 11, 12, 13 und L 15,16) anzueignen

Die Stellenausschreibung erfolgt vorbehaltlich einer anderweitigen Besetzung der Stelle.

Richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte in deutscher Sprache (beruflicher Werdegang, Nachweis über die abgeschlossene Ausbildung/Weiterbildung bzw. das abgeschlossene Studium, Arbeitszeugnisse, Qualifikationen usw.) bis zum 29.08.2024 unter Angabe der Geschäftsnummer 132/24 - LStab2 an

karriere.lzpd@polizei.nrw.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!